

Jahresbericht 2019



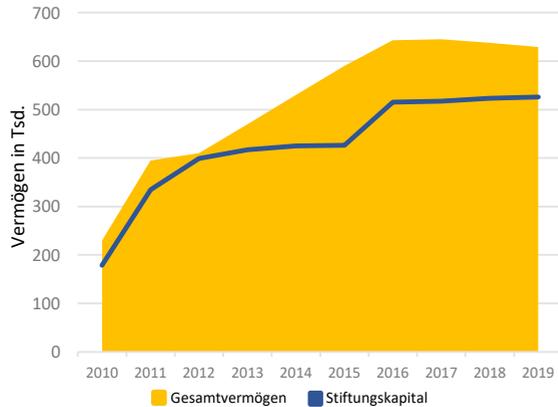
Stiftung Deutsche
KinderSuchthilfe



Mit der Veröffentlichung unseres diesjährigen Jahresberichts für das Jahr 2019 möchten wir für Transparenz in der Stiftungsarbeit sorgen. Ebenso möchte ich die Gelegenheit nutzen mich an dieser Stelle bei allen Förderinnen und Förderern zu bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Dieser Dank gilt auch den Mitarbeiter /innen der Bundeszentrale (insb. Varvara Egorova und Martin Blanckenfeldt), den Kuratoren Dirk Höllerhage, Carsten Bluhm, Mark Zdunnek, Christina Schultze, Marion Neuper-Horst, dem Kuratoriumsvorsitzenden Ralf Mauelhagen und den stellvertretenden Stiftungsvorsitzenden Dr. Maren Aktas und Frank Meier. Ohne ihr Engagement wäre die Arbeit uns so nicht möglich gewesen.

Matthias Vollgrebe
 Matthias Vollgrebe
 Stiftungsvorsitzender

Vermögensaufstellung



Das Gesamtvermögen der Stiftung beträgt per 31.12.2019 629.301,84 €
 Stiftungskapital: 526.224,70 €

Vorjahr per 31.12.2018:
 Gesamtvermögen: 638.170,08 €
 Stiftungskapital: 522.974,70 €

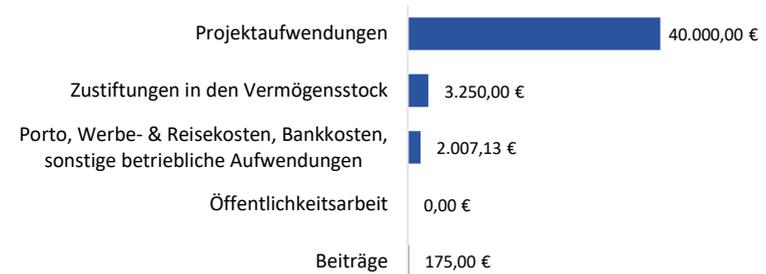
Verwendung der Stiftungsgelder in 2019

Einnahmen:



Gesamteinnahmen: 73.053,66 €

Ausgaben:

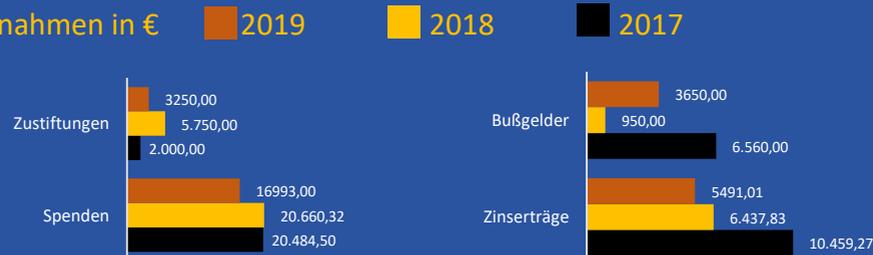


Gesamtausgaben: 45.432,13 €

Jahresergebnis: 27.621,53 €

Verwendung der Stiftungsgelder in 2019 im Vergleich zu den Vorjahren

Einnahmen in €



Ausgaben in €



Jahresrechnung

Der Stiftung Deutsche KinderSuchthilfe wurde am 09.07.2001 von der Bezirksregierung Düsseldorf um dem AZ: 15.2.1-St.783 die Anerkennung erteilt. Daneben wurde vom Finanzamt Wuppertal-Barmen mit Bescheid vom 05.12.2019 festgestellt, dass die Stiftung von der Steuerpflicht befreit ist, da sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte mildtätige und gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung verfolgt. Sie ist eine selbstständige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Die Stiftung Deutsche KinderSuchthilfe möchte Kinder und Jugendliche vor Suchtgefahren bewahren, sie mit christlichen Grundwerten bekannt machen und zu einem suchtmittelfreien Leben helfen, entsprechende Aufklärungsarbeit leisten und Abhängigen Hilfe bei der Überwindung der Sucht in möglichst umfassender Form gewähren, daher fördert sie insbesondere suchtvorbeugende Projekte innerhalb des Blauen Kreuzes.

Projektaufwendungen in 2019

40.000 €

blu:prevent-Präventionsarbeit im Blauen Kreuz

Wir danken allen sehr herzlich, die uns erstmalig oder wiederkehrend im Jahr 2019 unterstützt haben.

Das Blaue Kreuz in Deutschland e.V. ist Gründungstifter der Stiftung Deutsche KinderSuchthilfe.



Stiftung Deutsche KinderSuchthilfe

Schubertstraße 41, 42289 Wuppertal
Telefon: 0202 / 6 20 03-21

E-Mail: stiftung@kindersuchthilfe.de
Internet: www.kindersuchthilfe.de
Facebook: @KinderSuchthilfe

Stiftungskonten:

KD-Bank eG Dortmund
IBAN: DE71 3506 0190 1013 5910 12
BIC: GENODED1DKD

Stadtsparkasse Wuppertal
IBAN: DE17 3305 0000 0000 1739 89
BIC: WUPSDE33XXX

Neue
Website!